ADB-Artikel

Rodolph: *Caspar R.*, geboren 1501 in Cannstatt, † in Marburg am 21. August 1561, soll in seiner Jugend einen schlimmen Lebenswandel geführt haben, erhielt aber 1531 an der Universität Marburg die Professur der Dialektik und zugleich das Ephorat des dortigen Pädagogiums, in welch' beiden Stellungen sein Eifer und seine Strenge gerühmt werden. Er verfaßte ein viel gebrauchtes Lehrbuch der Logik unter dem Titel: „Dialectica Chaspari Rhodolphi, natione Suevi, apud nobile Marpurgum eam artem profitentis“, welches in den Jahren 1534—1562 in wenigstens 12 Auflagen gedruckt wurde und eigentlich nur ein Auszug aus der Dialektik des Cäsarius (A. D. B. III, 691) ist, d. h. auf einer eklektischen Verbindung der aristotelischen Logik mit der üblichen rhetorischen Richtung beruht.

P. Freherus, Theatrum eruditorum, p. 1460.

Autor
Prantl.

Empfohlene Zitierweise
, „Rodolph, Kaspar“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1889), S. [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025
© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften